

PVO

Personal
Vorsorgekasse
Obwalden

Jahresbericht und Jahresrechnung 2021





Inhaltsverzeichnis

Editorial	3
Organigramm	5
Vorstand	5
Kommissionen	6
Geschäftsführung	6
Revisionsstelle	6
Versicherungsexperte	6
Aufsichtsbehörde	6
Arbeitgeber-Delegierte per 31.12.2021 (2018 – 2022)	7
Arbeitnehmer-Delegierte per 31.12.2021 (2018 – 2022)	7
Angeschlossene Arbeitgeber	9
Bericht der Revisionsstelle	10
Bilanz per 31.12.2021	12
Betriebsrechnung 2021	14
Anhang zur Jahresrechnung 2021	17

Titelblatt: Das Team der PVO-Geschäftsstelle

Editorial

Geschätzte Kundinnen und Kunden

Die PVO darf auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2021 zurückblicken. Trotz der weiterhin bestehenden Unsicherheiten aus der Covid-19 Pandemie heraus fassen insbesondere die Kapitalmärkte wieder Vertrauen in eine robuste und nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung, was sich in zum Teil deutlichen Kurssteigerungen bei den Sachwertanlagen widerspiegelte. Dadurch konnte die PVO ihre finanzielle Situation verbessern und gleichzeitig den aktiv Versicherten eine so hohe Verzinsung der Sparguthaben gewähren wie seit vielen Jahren nicht mehr.

Finanzielle Situation per 31.12.2021

Aus der Vermögensanlage resultiert eine erfreuliche Netto-Rendite von 9.33 % bei Kosten von 4.8 % für die Leistungserbringung, die Verzinsung der Sparguthaben und die Risikovorsorge. Die PVO schliesst das Geschäftsjahr 2021 mit einem «Überschuss» von über CHF 42 Mio. ab, welcher der Wertschwankungsreserve zugeführt wird. Die Zielwertschwankungsreserve von 17.0 % ist noch nicht vollständig erreicht; die PVO bleibt damit finanziell weiterhin beschränkt risikofähig.

Deckungsgrad

Der Deckungsgrad konnte im Jahr 2021 um 4.4 % auf 114.8 % verbessert werden.

4.0 % Verzinsung für 2021

Die Anlage-Nettorendite von über 9 % erlaubte es dem Vorstand trotz noch nicht vollständig geöffneter Wertschwankungsreserven, die Sparguthaben der Aktivversicherten mit 4.0 % zu verzinsen. Dies ist viermal mehr als der vom Bundesrat festgelegte Mindestzinssatz von 1.0 %. Die Versicherten profitieren damit massgeblich am sehr guten Anlageergebnis 2021.

Senkung technischer Zinssatz

Der technische Zinssatz dient zur Bewertung des Vorsorgekapitals der Rentenbezüger. Da einmal gesprochene Renten lebenslang garantiert sind, müssen die dafür benötigten Mittel vorsichtig berechnet werden. Der Vorstand hat beschlossen, den technischen Zinssatz auf 1.50% zu senken; dies entspricht der Empfehlung des versicherungstechnischen Experten.

Kosten

Die Verwaltungskosten «pro Kopf» sind leicht gestiegen und betragen im 2021 CHF 174 pro versicherte Person.

Versichertenbestand

Die Anzahl der aktiv Versicherten hat sich um 63 auf 3'018 Personen erhöht, der Rentnerbestand ist um 32 Personen gewachsen und beträgt per 31.12.2021 960 Personen.

Finanz- und Kapitalmarkt 2021

Das vergangene Jahr war von einer rasanten Erholung der globalen Wirtschaft geprägt. Der entsprechende Nachfrageanstieg nach Rohstoffen, Gütern und Dienstleistungen hat vielfach zu Liefer- und Kapazitätsengpässen geführt, die entsprechende Preissteigerungen nach sich zogen. Speziell in der zweiten Jahreshälfte zeigten sich Inflationssorgen, welche in steigenden Zinsen resultierten. Dies wirkte sich negativ auf das Anlageergebnis von Nominalwertanlagen wie Obligationen aus, die zum Teil negative Wertentwicklungen zu verzeichnen hatten. Stark von der globalen Entwicklung profitieren konnten hingegen Sachwertanlagen wie Aktien, die mit Ausnahme der Schwellenländer das Jahr 2021 mit zweistelligen Renditen abschlossen. Sehr gut entwickelten sich auch Anlagen der Kategorie Alternative Anlagen wie Private Equity oder Infrastrukturanlagen. Alles in allem resultierte für die PVO eine sehr erfreuliche Anlagerendite von 9.84% (nach Kosten von 9.33%).

Delegiertenversammlung

Auch im Jahr 2021 war eine normale Delegiertenversammlung vor Ort nicht möglich; es musste wiederum die schriftliche Durchführung gewählt werden. Im Vorfeld erfolgte durch den Präsidenten und den Geschäftsführer eine Online-Präsentation der Unterlagen, für die sich über ein Dutzend Delegierte angemeldet haben.

Erfreulicherweise haben sich wiederum viele Delegierte an der schriftlichen Abstimmung beteiligt. 100 von den insgesamt 129 stimmberechtigten Delegierten haben an der schriftlichen Abstimmung teilgenommen; von total 196 möglichen Stimmen waren 141 vertreten.

Alle Anträge des Vorstandes wurden mit überwältigender Mehrheit angenommen; es gab lediglich 2 Enthaltungen.

Der Vorstand bedankt sich bei den Delegierten für ihr Vertrauen und die Akzeptanz für die nochmalige

schriftliche Durchführung der Delegiertenversammlung.

Vorstand

Frau Sabine Knecht-Dubach hat aus privaten Gründen per Anfang Februar 2021 ihr Amt als Vizepräsidentin zur Verfügung gestellt und ist per Ende Jahr aus dem Vorstandsausschuss ausgetreten. Der Vorstand hat als Vizepräsident Dr. Notker Dillier und als Vorstandsmitglied Roman Wüst gewählt.

Im Jahr 2021 hat der Vorstand insgesamt fünf Sitzungen abgehalten, davon einen Ganztages-Workshop. Im Wesentlichen hat sich der Vorstand mit folgenden Themen auseinandergesetzt:

- Jahresabschluss 2020, Jahresbericht
- Konstituierung Vorstand
- Personalplanung Vorstand 2022 – 2026
- Zinsentscheide Sparguthaben
- Abrechnungen 2020
- Stimmrechtsausübungen
- Revision des Vorsorgereglements
- Riskmanagement und IKS (internes Kontrollsystem)
- Budget 2022
- Arbeitgeber-Beitrittsgesuche
- Delegiertenversammlung
- Anpassungen Reglemente
- Technischer Zinssatz per 31.12.2021
- OAK-Weisung «Anforderungen an Transparenz und interner Kontrolle für Vorsorgeeinrichtungen im Wettbewerb»

Vorstandsausschuss

Der Vorstandsausschuss hat sich im Jahr 2021 zu zwölf Sitzungen getroffen. Nebst der Vorbereitung der Vorstandsgeschäfte standen folgende Themen im Fokus:

- Austausch mit der externen Revisionsstelle
- Anlagetaktik
- Anlageentscheide im Rahmen der Anlagestrategie
- Rückforderung ausländischer Quellensteuer
- Versicherungstechnischer Kurzbericht des Experten

Vorsorgereglement-Revision

Die vom Vorstand eingesetzte Arbeitsgruppe hat sich im Jahr 2021 an fünf Sitzungen intensiv mit den notwendigen Anpassungen des Vorsorgereglements

auseinandergesetzt. Dabei wurden zusammen mit dem versicherungstechnischen Experten Vorschläge ausgearbeitet, welche die spezifischen Aspekte der PVO bestmöglich berücksichtigen. Der Vorstand hat in einem mehrstufigen Entscheidungsprozess im November 2021 die Eckpfeiler der Reglementsrevision beschlossen, welche per 1. Januar 2023 in Kraft treten soll.

Anfangs 2022 erfolgt eine Konsultation bei den Delegierten und den Arbeitgebern. Der Vorstand wird sich mit den Rückmeldungen auseinandersetzen; die finale Beschlussfassung durch den Vorstand im Rahmen der Kompetenzen gemäss Statuten Art. 20 b) Buchstabe h) ist im Sommer 2022 geplant.

Kontinuität im Vorstand

Im Jahr 2021 gab es keine personellen Veränderungen im Vorstand.

Dank

Der Vorstand und die Geschäftsführung danken allen angeschlossenen Arbeitgebern, Versicherten und Delegierten für das entgegengebrachte Vertrauen.



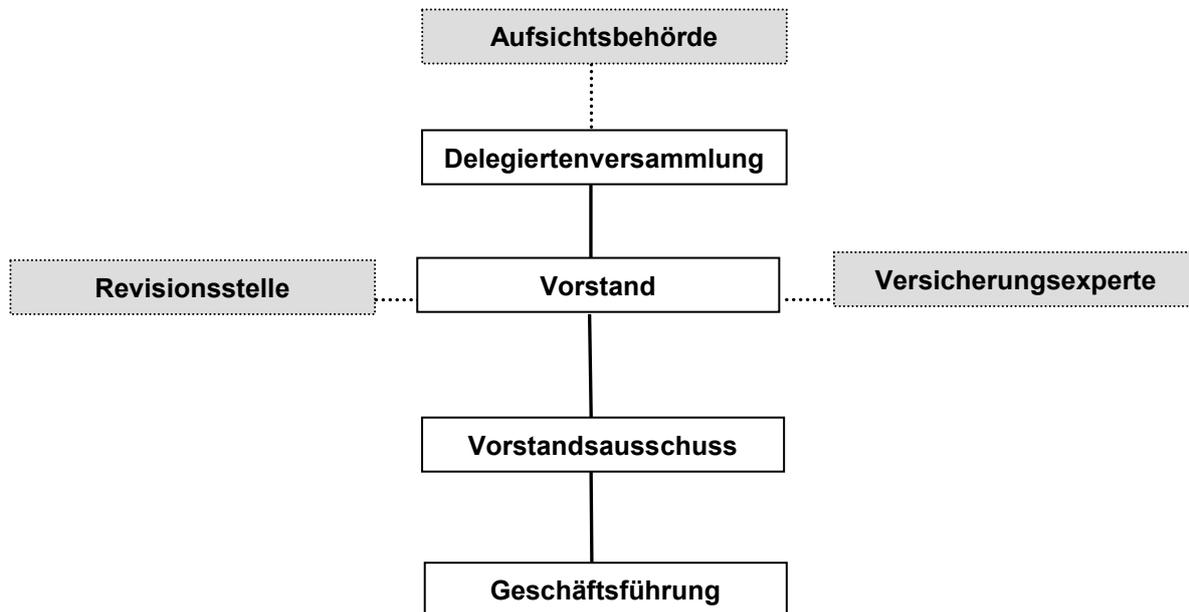
Patrik Amgwerd
Präsident



Matthias Hochrein
Geschäftsführer

Organigramm

Per 31. Dezember 2021



Vorstand

Name Jahrgang Funktion im Vorstand	Wohnort	Wahlkreis	Ausbildung, berufliche Tätigkeit	Bisherige und aktuelle öffentliche Ämter, wesentliche Führungs- und Aufsichtsfunktionen in Gremien, mit welchen die PVO Beziehungen pflegt	Erstmalige Wahl
Arbeitnehmersvertreter					
Dr. Notker Dillier 1954 Vizepräsident, Vorstandsausschuss	Sarnen		Dr. iur., Rechtsanwalt		1994
Silvia Matter-Häcki 1962 Mitglied	Engelberg	Stiftung Erlen Engelberg	Stv. Heimleiterin Alters- und Pflegeheim Erlenhaus in Engelberg		2010
Patrik Amgwerd 1969 Präsident, Vorstandsausschuss	Kägiswil	Elektrizitätswerk Obwalden (EWO)	Informatik-Ingenieur HTL Wirtschaftsingenieur FH Corporate Finance FH Leiter Finanzen EWO	Mitglied der Geschäftsleitung des Elektrizitätswerks Obwalden (EWO)	2013
Roger Burri 1982 Mitglied	Kerns	Einwohnergemeinde Kerns	Dipl. Holzingenieur FH Leiter Bauamt, Einwohnergemeinde Kerns		2017
Pascale Küchler Fischer 1972 Mitglied	Emmetten NW	Einwohnergemeinde Sarnen	Bereichsleiterin Finanzen/Personal, Gemein- deschreiberin, Verwaltungsfachfrau	Mitglied der Geschäftsleitung Gemeinde Sarnen / Richterin Verwaltungsgericht NW	2018

Name Jahrgang Funktion im Vorstand	Wohnort	Wahlkreis	Ausbildung, berufliche Tätigkeit	Bisherige und aktuelle öffentliche Ämter, wesentliche Führungs- und Aufsichtsfunktionen in Gremien, mit welchen die PVO Beziehungen pflegt	Erstmalige Wahl
Arbeitgebervertreter					
Manfred Iten 1956 Vorstandsausschuss	Sarnen	Übrige Institutionen	Bankfachmann	alt Gemeindepräsident Sarnen	2012
Sabine Knecht-Dubach 1979 Vorstandsausschuss	Oberkirch LU	Stiftung Rütimattli	Lic.oec. HSG, Leiterin Finanzen / IT Stiftung Rütimattli	Mitglied der Geschäftsleitung der Stiftung Rütimattli	2014
Roman Wüst 1958	Wilten	Stiftung Zukunft Alter – Wohnen und Betreuung	Maschinen-Ing. HTL, Executive MBA (MWS), Direktor der Stiftung Zukunft Alter – Wohnen und Betreuung	Direktor der Stiftung Zukunft Alter – Wohnen und Betreuung	2014
Dr. med. Andreas Gattiker 1967 Mitglied	Freienbach SZ	Kantonsspital Obwalden	Dr. med. Uni Zürich / MBS, INSEAD Fontainebleau / Executive Health Leadership Programm, INSEAD Fontainebleau	Spitaldirektor / CEO Kantonsspital Obwalden	2018
Lic. iur. Christian Schäli 1974 Mitglied	Kerns	Kantonale Verwaltung	Rechtsanwalt Regierungsrat, Vorsteher des Bildungs- und Kulturdepartements	Rechtsanwalt Zentral- schweizer BVG- und Stiftungsaufsicht bis 2008 / Rechtsanwalt Ausgleichskasse NW bis 2018 / Verwaltungsratspräsident Pensionskasse NW bis 2018	2018

Kommissionen

Vorstandsausschuss:

Patrik Amgwerd, Vorsitz, Dr. Notker Dillier, Manfred Iten,
Sabine Knecht-Dubach

Temporäre Arbeitsgruppe "Vorsorgereglements-Revision"

Dr. Notker Dillier, Roman Wüst, Roger Burri

Geschäftsführung / Rechnungswesen / Verwaltung

Matthias Hochrein, Geschäftsführer
Eidg. dipl. Pensionkassenleiter; Dipl-Kaufmann (Univ.)

Conny Niederberger, Stv. Geschäftsführerin
Fachfrau für Personalvorsorge

Sabina Fallegger, Rechnungswesen
Fachfrau Sozialversicherungen

Cornelia Ettlin, Immobilien
Sachbearbeiterin Immobilienbewirtschaftung

Marco Omlin, Immobilien
Hauswart mit eidgenössischem Fachausweis

Revisionsstelle

BDO AG, Landenbergstrasse 34, 6002 Luzern

Versicherungsexperte

Dr. Olivier Deprez, dipl. Pensionsversicherungsexperte
DEPREZ Experten AG, Neustadtgasse 7, 8001 Zürich

Aufsichtsbehörde

Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht (ZBSA)
Bundesplatz 14, 6002 Luzern

Delegierte 31.12.2021

Delegierte Arbeitgeber

(Wahlperiode 2018 - 2022)

Wahlkreis I, Kanton Obwalden

Büchi-Kaiser Maya Regierungsrätin
Odermatt Daniel

Wahlkreis II, Kantonsspital Obwalden

Dr. med. Andreas Gattiker Spitaldirektor/CEO
Emmenegger Eliane Leiterin HR

Wahlkreis III, Einwohnergemeinde Sarnen

Berlinger Jürg Gemeindepräsident
Odermatt Beat Gemeinderat

Wahlkreis IV, Einwohnergemeinde Kerns

von Deschwanden Beat Gemeindepräsident

Wahlkreis V, Einwohnergemeinde Sachseln

Nolte Werner Gemeinderat

Wahlkreis VI, Einwohnergemeinde Alpnach

Matter Patrick Gemeinderat
Moser Marcel Gemeindepräsident
Vogel Urs Gemeindeschreiber

Wahlkreis VII, Einwohnergemeinde Giswil

Abächerli Hansruedi Gemeinderat

Wahlkreis VIII, Einwohnergemeinde Lungern

Kaufmann-Durrer Bernadette Gemeindepräsidentin

Wahlkreis IX, Einwohnergemeinde Engelberg

Oggier Bendicht Geschäftsführer

Wahlkreis IXa, Stiftung Erlen Engelberg

Weissen Martin Stiftungsrat

Wahlkreis X, Stiftung Zukunft Alter Sarnen

Wüst Roman Direktor

Wahlkreis XI, Betagtenheim Eyhuus Lungern

Glaus Peter Stiftungsrat

Wahlkreis XII, Betagtenheim dr'Heimä Giswil

Matti Andreas Stiftungsrat
Wolf-Wirz Ursula Stiftungsrätin

Wahlkreis XIII, Bürgergemeinden und Korporationen

Imfeld Patrick Geschäftsführer Freiteil

Wahlkreis XIV, Korporation Kerns

Bucher Thomas Korporationsschreiber

Wahlkreis XV, selbst. Kirchengemeinden

von Glutz André Kirchengemeinderat

Wahlkreis XVI, Elektrizitätswerk Obwalden Kerns

Ettlin Walter Verwaltungsratspräsident
Schleiss Hansruedi Verwaltungsrat

Wahlkreis XVII, Obwaldner Kantonalbank

Amstad Christoph Leiter Personal
Durrer Hansruedi Mitglied der Geschäftsleitung

Wahlkreis XVIII, Stiftung Rütimattli Sarnen

Gut Iria Geschäftsleiterin
Lienert Peter Präsident Stiftungsrat
Knecht-Dubach Sabine Leiterin Finanzen / IT

Wahlkreis XX, Ausgleichskasse Obwalden Sarnen

Läubli Cajus Leiter AHV-IV-Stelle

Wahlkreis XXI, Informatikleistungszentrum Sarnen

Müller Stefan Geschäftsleiter

Wahlkreis XXII, Spitex Obwalden

Röttger Irène Geschäftsführerin

Wahlkreis XXIII, Schweiz. Rotes Kreuz

Geissbühler Marc Global Hotelindex AG

Wahlkreis XXIV, Übrige Institutionen

Iten Manfred Vorstandsmitglied

Delegierte Arbeitnehmer

(Wahlperiode 2018 - 2022)

Wahlkreis I, Kanton Obwalden

Aregger Jennifer lic.iur.
Blank André Jurist
Bossert Martin Prorektor/Lehrer
Camenzind Michael BWZ Lehrer
Flury Kurt Jurist
Galliker Monika Kauffrau
Geisser René Polizist
Keiser Stefan Leiter Rechtsdienst
pendent (Küchler Mathias) BWZ Lehrerin
Lardon Françoise Assistentin der Amtsleitung HTS
Neiger Myriam Polizist
Nietlispatch Ueli Wirtschaftslehrer
Schmid Marc Techn. Kaufmann
Vogler Ruedi Berufskundelehrperson
von Atzigen Elsbeth Kaufm. Angestellte
von Atzigen Margrit Kaufm. Angestellte
von Rotz Marie-Theres

Wahlkreis II, Kantonsspital Obwalden

Egger Daniel Kaufm. Angestellter
Estermann Carmen APV
Frischkopf Benno Pflegefachmann
Haefeli Cornelia MPA
Klöpfer Antonia Ärztin
Mathis Bernhard Koch
Miladinovic Dragica Fachfrau Hauswirtschaft
Portmann-von Wyl Martina Pflegefachfrau HF
Rietveld Ruud Physiotherapeut
Schmid Niklaus Seelsorger
Tscherfing Marina Pflegefachfrau HF
von Rotz Armin Elektromonteur
Wallimann Jasmin Pharma-Assistentin

Wahlkreis III, Einwohnergemeinde Sarnen

Allenbach Josef Lehrer IOS
Billo Maria SB Administration Schule
Blank Eveline SB Sozialdienst
Burch-Müller Franziska SB Personalamt
Ettlin Dominik Lehrer
Rötheli Max Gemeindeschreiber
Wicki Annagreth Primarlehrerin

Wahlkreis IV, Einwohnergemeinde Kerns

Burri Roger Bauverwalter
Ettlin Andreas Lehrer
Gasser Cornelia Stv. Finanzverwalterin
Röthlin Monika Kaufm. Angestellte
von Rotz-von Deschwanden Edith Schulsekretärin

Wahlkreis V, Einwohnergemeinde Sachseln

Bolzern Werner Mitarbeiter Gemeindedienst
Krummenacher Remo Rektor
Lötscher Roland Finanzverwalter

Wahlkreis VI, Einwohnergemeinde Alpnach

pendent	
Hostetmann Fritz	Finanzverwalter
Ottiger Hugo	Brunnenmeister
Stuppan Sebastian	Lehrer Oberstufe

Wahlkreis VII, Einwohnergemeinde Giswil

Durrer Stefan	Lehrperson /SL
Wyss Peter	Lehrer
Zentner Jürg	Finanzverwalter

Wahlkreis VIII, Einwohnergemeinde Lungern

Lötscher-Keller Peter	Lehrperson OS
Steffen Gaudentia	Sachbearbeiterin Finanzen

Wahlkreis IX, Einwohnergemeinde Engelberg

De Mario Hanspeter	Eismeister
Häcki Sepp	Mechaniker
Schleiss Roman	Gemeindeschreiber
Tschannen Andrea	Finanzverwalterin

Wahlkreis IXa, Stiftung Erlen Engelberg

Häcki Petra	Pflegefachfrau
Matter-Häcki Silvia	

Wahlkreis X, Stiftung Zukunft Alter

Halter Margrith	Personalverantwortliche
Liem Roland	Teamleiter Techn. Dienst
Petrusic Ankica	Dipl. Pflegefachfrau
Schmidt Martina	TL Hauswirtschaft
Schachinger Biljana	Servicefachfrau
pendent	

Wahlkreis XI, Betagtenheim Evhuis Lungern

Koller Anne-Marie	Pflegefachfrau HF
Veltlin Claude	Fachmann Betreuung

Wahlkreis XII, Betagtenheim dr'Heimä Giswil

Riebli Nicole	Administration
Kiefer Daniel	Betriebsökonom FH

Wahlkreis XIII, Bürgergemeinden und Korporationen

Berchtold Walter	Förster HFF
Amstad Daniel	Leiter Geschäftsstelle

Wahlkreis XIV, Korporation Kerns

Gasser Martina	Kauffrau
pendent	
Waser Sandra	Leiterin Personal

Wahlkreis XV, selbst. Kirchgemeinden

Bitterli Christoph	Kaufm. Angestellter
Koch Felix	Religionspädagoge

Wahlkreis XVI, Elektrizitätswerk Obwalden Kerns

Amgwerd Patrik	CFO
Britschgi Albert	Ingenieur Produktion
Christen Monika	Kaufm. Angestellte

Wahlkreis XVII, Obwaldner Kantonalbank

Amrhein Hugo	Bankangestellter
Bellwald André	Bankangestellter
Britschgi Arnold	Bankangestellter
Fischbacher Thomas	Bankangestellter
Infanger Beat	Bankangestellter

Wahlkreis XVIII, Stiftung Rütimattli Sarnen

Berchtold Yolanda	Arbeitsagodin
Enz Hugo	Fachlehrperson
Fischer Luzia	Arbeitsagodin
Gander Petra	Leitung Personal
Rohrer Livia	Personalassistentin
von Deschwanden Durens	Sozialpädagogin

Wahlkreis XX, Ausgleichskasse Obwalden

Furrer Ursula	Finanz- und Sozialversicherungsfachfrau FA
---------------	--

Wahlkreis XXI, Informatikleistungszentrum Sarnen

Sprenger Thomas	IT-Techniker
-----------------	--------------

Wahlkreis XXII, Spitex Obwalden

Gasser Kathrin	Kauffrau
Rohrer-Stimming Petra	Pflegefachfrau HF

Wahlkreis XXIII, Schweiz. Rotes Kreuz

Zurkirch Iris	Sachbearbeiterin
---------------	------------------

Wahlkreis XXIV, Übrige Institutionen

Fallegger Sabina	Fachfrau Sozialversicherungen
Schwab Cornelia	Kaufm. Angestellte

Angeschlossene Arbeitgeber

Arbeitsstiftung Obwalden
ARGE Forst Sarnen
Ausgleichskasse Obwalden
Bruder-Klausen-Stiftung, Sachseln
Bürgergemeinde Engelberg
dr Heimä – Leben im Alter, Giswil
Einwohnergemeinde Alpnach
Einwohnergemeinde Engelberg
Einwohnergemeinde Giswil
Einwohnergemeinde Kerns
Einwohnergemeinde Lungern
Einwohnergemeinde Sachseln
Einwohnergemeinde Sarnen
Elektrizitätswerk Obwalden
Entsorgungszweckverband Obwalden
Evangelisch reformierte Kirchgemeinde Engelberg
Evangelisch reformierte Kirchgemeinde Sarnen
Eyhuis Lungern
Förderverein Niklaus von Flüe und Dorothe Wyss
Freizeitzentrum Obwalden, Sarnen
Historischer Verein Obwalden
Holz-Fernwärme Sarnen AG
Informatikleistungszentrum Obwalden/Nidwalden
Kanton Obwalden
Kantonsspital Obwalden
Kirchgemeinde Alpnach
Kirchgemeinde Giswil
Kirchgemeinde Kerns
Kirchgemeinde Lungern
Kirchgemeinde Sachseln
Kirchgemeinde Sarnen
Korporation Alpnach
Korporation Freiteil, Sarnen
Korporation Giswil
Korporation Kerns, Forstbetrieb
Korporation Kerns, Sportbahnen Melchsee-Frutt
Korporation Kerns, Sportcamp Melchtal
Korporation Kerns, Verwaltung
Korporation Sachseln
Korporation Schwendi
Lungern Tourismus
Obwalden Tourismus OT AG
Obwaldner Kantonalbank
Personalvorsorgekasse Obwalden PVO
Pro Senectute Obwalden
Regionalentwicklungsverband Sarneraatal, Sarnen
Schweiz. Rotes Kreuz Unterwalden
Spitex Obwalden
Sportingpark Engelberg
Standort Promotion in Obwalden
Stiftung Erlen Engelberg
Stiftung Rütimattli
Stiftung Zukunft Alter – Wohnen und Betreuung, Sarnen
Tourismusverein Melchsee-Frutt / Melchtal / Kerns
Verband röm.-kath. Kirchgemeinden Obwalden
Verein Kinderbetreuung Obwalden
Verein Museum Bruder Klaus
Wasserversorgung Sachseln

Bericht der Revisionsstelle



Tel. +41 41 368 12 12
Fax +41 41 368 13 13
www.bdo.ch

BDO AG
Landenbergstrasse 34
6002 Luzern

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Delegiertenversammlung der Personalvorsorgekasse Obwalden, Sarnen

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Personalvorsorgekasse Obwalden, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang (Seiten 12 bis 36) für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Vorstands

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, den Statuten und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Prüfung bestimmt der Vorstand neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Art. 52e Absatz 1 BVG in Verbindung mit Art. 48 BVV 2 massgebend.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, den Statuten und den Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Vorstand ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 14. April 2022

BDO AG



Bruno Purtschert

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte



Andrea Spichtig

Zugelassene Revisionsexpertin

Bilanz	Anhang	31.12.2021	31.12.2020
		CHF	CHF
Aktiven			
Vermögensanlagen	6.3	957'012'464	858'484'936
Flüssige Mittel und Geldmarktanlagen		63'065'838	48'476'814
Debitoren Abrechnungsstellen	6.8	931'275	1'428'094
EStV-Verrechnungssteuer		422'392	595'476
Obligationen Schweiz		214'923'864	209'484'972
Obligationen Ausland CHF		29'951'717	31'689'741
Obligationen Ausland Fremdwährung		71'328'018	75'145'088
Immobilien Inland		39'005'448	40'379'574
Immobilienstiftungen bzw. -fonds Inland		88'429'413	81'917'366
Immobilienstiftungen bzw. -fonds Ausland		16'869'843	13'670'486
Aktien, Beteiligungen Inland		86'632'738	70'601'938
Aktien, Beteiligungen Ausland		259'342'670	211'457'661
Aktien Emerging Markets		28'316'217	25'803'609
Private Equity		30'005'432	23'885'711
Infrastruktur		10'080'499	6'371'285
Senior Loans		17'707'098	17'577'119
Mobiliar, Büroeinrichtung, Informatik		2	2
Aktive Rechnungsabgrenzung		756'775	899'655
Laufende Heizkostenabrechnung		319'296	336'224
Übrige aktive Rechnungsabgrenzungen		437'480	563'431
TOTAL AKTIVEN		957'769'239	859'384'591

Bilanz	Anhang	31.12.2021	31.12.2020
		CHF	CHF
Passiven			
Verbindlichkeiten		5'203'398	2'678'848
Freizügigkeitsleistungen und Renten		5'100'711	2'313'842
Übrige Kreditoren		102'688	365'006
Passive Rechnungsabgrenzung		1'013'526	982'797
Transitorische Passiven		651'463	648'666
Heizraten von Mietern		231'901	219'727
Vorauszahlungen Mieter		130'163	114'403
Arbeitgeberbeitragsreserven	6.8.1	30'506	30'506
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		828'590'693	775'090'304
<i>Vorsorgekapital Aktive</i>		<i>435'276'130</i>	<i>402'216'527</i>
Aktiv-Versicherte	2.1 / 5.2	435'276'130	402'216'527
<i>Vorsorgekapital Rentner</i>		<i>350'333'563</i>	<i>336'433'777</i>
Rentner	2.2 / 5.4	350'333'563	336'433'777
<i>Technische Rückstellungen</i>	5.5	<i>42'981'000</i>	<i>36'440'000</i>
Reserve für Risikoschwankungen		6'335'000	5'290'000
Rückstellungen Pensionierungsverluste		32'646'000	27'150'000
Rückstellungen für zusätzliche Verzinsung		4'000'000	4'000'000
Wertschwankungsreserve	6.2	122'931'116	80'602'136
TOTAL PASSIVEN		957'769'239	859'384'591

Betriebsrechnung

Betriebsrechnung	Anhang	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	3.2	34'167'178	33'348'452
<i>Beiträge Arbeitnehmer</i>		<i>15'729'851</i>	<i>15'350'563</i>
• Sparbeiträge Arbeitnehmer		13'360'498	13'040'996
• Risikobeiträge Arbeitnehmer		2'369'353	2'309'566
<i>Beiträge Arbeitgeber</i>		<i>18'437'327</i>	<i>17'997'889</i>
• Sparbeiträge Arbeitgeber		16'082'920	15'700'752
• Risikobeiträge Arbeitgeber		2'354'407	2'297'138
Eintrittsleistungen / Einkäufe		33'980'634	27'958'330
Freizügigkeitseinlagen		28'903'756	23'549'466
Einkäufe Arbeitnehmer		3'812'646	2'935'905
Einkaufssummen Arbeitgeber		0	12'035
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung		1'264'232	1'460'924
ZUFLUSS AUS BEITRÄGEN UND EINTRITTSLEISTUNGEN		68'147'812	61'306'782
Reglementarische Leistungen	3.1	-27'836'257	-27'336'146
Altersrenten		-17'775'697	-17'371'318
Hinterlassenenrenten		-2'734'740	-2'569'711
Invalidenrenten		-838'808	-785'287
Übrige reglementarische Leistungen		-284'470	-335'557
• Kinderrenten		-96'207	-105'551
• Teuerungsbeiträge auf Renten		-188'263	-230'006
Kapitalleistungen		-6'202'543	-6'274'274
Austrittsleistungen		-24'001'484	-25'047'095
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-22'582'577	-24'147'046
Vorbezüge WEF/Scheidung		-1'418'907	-900'049
ABFLUSS FÜR LEISTUNGEN UND VORBEZÜGE		-51'837'742	-52'383'241

Betriebsrechnung

Betriebsrechnung	Anhang	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF
Auflösung / Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven		-53'500'389	-27'681'863
<i>Auflösung / Bildung Vorsorgekapital Aktiv-Versicherte</i>	5.2	-33'059'603	-14'904'399
Spargutschriften		-29'421'307	-28'726'134
Eingebrachte Freizügigkeitsleistungen / Einkäufe		-33'980'634	-27'958'330
Ausbezahlte Freizügigkeitsleistungen		22'582'577	24'147'046
Übertrag auf Vorsorgekapital Rentner		15'667'438	17'272'806
Auflösung für Kapitalbezüge		7'566'983	6'889'659
Verzinsung des Sparkapitals Aktiv-Versicherte		-15'474'659	-6'529'445
<i>Auflösung / Bildung Vorsorgekapital Rentner</i>	5.4	-13'899'786	-8'867'464
Übertrag von Vorsorgekapital Aktive		-15'667'438	-17'272'806
Zusätzliche Zuweisung an Vorsorgekapital Rentner		-14'811'775	-7'180'563
Auflösung für Renten-/Kapitalleistungen		21'688'182	21'346'536
Verzinsung des Vorsorgekapitals Rentner		-5'108'755	-5'760'631
<i>Auflösung / Bildung technische Rückstellungen</i>	5.5	-6'541'000	-3'910'000
Bildung / Auflösung Reserve Risikoschwankungen		-1'045'000	-
Bildung Rückstellungen Pensionierungsverluste		-5'496'000	-3'910'000
Versicherungsaufwand		-103'982	-97'080
Beiträge an Sicherheitsfonds		-103'982	-97'080
ERGEBNIS SONSTIGER VERSICHERUNGSTEIL		-53'604'370	-27'778'943
NETTO-ERGEBNIS AUS DEM VERSICHERUNGSTEIL		-37'294'301	-18'855'402

Betriebsrechnung

Betriebsrechnung	Anhang	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	6.6	80'316'003	38'373'385
Zinsertrag auf Bankkonten und Geldmarktanlagen		-42	-130
Zinsertrag und Dividenden auf Wertschriften		8'006'228	7'343'661
Kursgewinne/Kursverluste auf Wertschriften		76'572'069	33'490'369
Zinsertrag auf Anlagen bei Arbeitgebern	6.8	-	-
Immobilienenerfolg	7.2 / 7.3	641'198	1'577'604
Verzugszinsen auf Freizügigkeitsleistungen		-30'024	-39'336
Zinsen auf Arbeitgeberbeitragsreserven	6.8.1	-	-
Aufwand der Vermögensverwaltung	6.7	-4'873'427	-3'998'782
Verwaltungsaufwand	7.1	-692'723	-651'525
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge		-46'003	-49'762
Aufsichtsbehörden		-7'282	-8'279
Allgemeiner Verwaltungsaufwand		-639'438	-593'484
ERTRAGSUEBERSCHUSS VOR VERÄNDERUNG WERTSCHWANKUNGSRESERVE		42'328'979	18'866'458
Bildung Wertschwankungsreserve	5.8 / 6.2	-42'328'979	-18'866'458
ERTRAGSUEBERSCHUSS		0	0

Anhang zur Jahresrechnung 2021

1 Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Die Genossenschaft der Personalvorsorgekasse Obwalden (PVO) ist eine Genossenschaft im Sinne von Art. 828 ff. des Schweizerischen Obligationenrechts (OR) mit Sitz in Sarnen.

Zweck der PVO ist die Durchführung der obligatorischen und überobligatorischen Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge für die Arbeitnehmer der ihr angeschlossenen Arbeitgeber. Sie führt als registrierte Vorsorgeeinrichtung die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen und die weitergehende Vorsorge für die ihr angeschlossenen Mitglieder sowie für deren Angehörige und Hinterlassenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität nach Massgabe der Statuten und des Vorsorgereglements der PVO durch (Art. 2 der Statuten).

1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Genossenschaft ist gemäss Art. 48 BVG im kantonalen Register für die berufliche Vorsorge unter der Registernummer 006 eingetragen, dem Freizügigkeitsgesetz unterstellt und somit dem Sicherheitsfonds angeschlossen.

1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

Folgende Statuten und Reglemente wurden durch Organe der PVO und/oder die Aufsichtsbehörde genehmigt:

Erlass	Datum	erlassende Instanz	Stand
Statuten	18.10.1984	Delegiertenversammlung	01.07.2019
Vorsorgereglement	28.06.2016	Delegiertenversammlung/ Vorstand	01.01.2021
Anlagereglement	05.02.2015	Vorstand	31.12.2021
Entschädigung der Mitglieder des Vorstands	26.06.2013	Delegiertenversammlung	01.01.2013
Wahlreglement (Delegierte)	03.11.2021	Vorstand	01.01.2022
Organisationsreglement	28.09.2021	Vorstand	01.01.2021
Reglement zur Teilliquidation	11.11.2009	Vorstand	22.03.2010

Erlass	Datum	erlassende Instanz	Stand
Reglement über die Bildung von technischen Rückstellungen	06.11.2015	Vorstand	31.12.2015
Reglement für Massnahmen bei einer Unterdeckung	21.01.2009	Vorstand	01.01.2009

1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

Das oberste Organ ist die Delegiertenversammlung. Diese wählt das paritätische Führungsorgan, den Vorstand. Dieser besteht aus zehn Mitgliedern, wovon mindestens sechs auch Delegierte sein müssen. Die Delegierten der Arbeitgeber und die Delegierten der Versicherten können je fünf Mitglieder vorschlagen (Art. 19 der Statuten, paritätische Verwaltung nach Art. 51 BVG).

Vorstand

Arbeitnehmervertreter		Arbeitgebervertreter	
Patrik Amgwerd	Präsident * / **	Sabine Knecht-Dubach	Vizepräsidentin * / ** (bis 2.2.2021)
Pascale Kuchler Fischer	Mitglied	Roman Wüst	Mitglied
Roger Burri	Mitglied	Lic. iur. Christian Schäli	Mitglied
Dr. Notker Dillier	Vizepräsident * / ** (ab 3.2.2021)	Manfred Iten	Mitglied *
Silvia Matter-Häcki	Mitglied	Dr. med. Andreas Gattiker	Mitglied

Die Aufgaben und Befugnisse des Vorstands sind in Art. 20 der Statuten festgelegt. Der Vorstand leitet die Geschäfte der Personalvorsorgekasse und überwacht die Geschäfts- und Rechnungsführung. Er kann einen Teil seiner Befugnisse, insbesondere die laufende Geschäfts- und Rechnungsführung, einem oder mehreren Ausschüssen, einzelnen Mitgliedern bzw. dem Geschäftsführer übertragen.

Es besteht ein **Vorstandsausschuss***, der sich aus vier Vorstandsmitgliedern zusammensetzt. Bei Bedarf kann der Vorstand für bestimmte Aufgabenbereiche temporäre Arbeitsgruppen schaffen und diesen entsprechende Kompetenzen einräumen und Pflichten auferlegen. Die Aufgaben und Befugnisse des Vorstandsausschusses sind im Organisations- und im Anlagereglement festgehalten.

Geschäftsführung (Rechnungswesen / Verwaltung)

Matthias Hochrein **	Geschäftsführer eidg. diplomierter Pensionskassenleiter
Conny Niederberger **	Vorsorgeservice Fachfrau für Personalvorsorge

Personalvorsorgekasse Obwalden PVO

Sabina Fallegger	Rechnungswesen Fachfrau Sozialversicherungen
Cornelia Ettlin	Immobilienbewirtschaftung Sachbearbeiterin Immobilien
Marco Omlin	Immobilienbewirtschaftung Hauswart mit eidgenössischem Fachausweis

** Unterschriftsberechtigung kollektiv zu zweien

1.5 Delegierte

Auf je 30 Versicherte eines Arbeitgebers besteht bis Ende der Wahlperiode 2018 bis 2022 ein Anrecht auf Ernennung eines Delegierten. Jeder Arbeitgeber hat das Recht auf Bezeichnung der gleichen Anzahl Delegierte wie seine Versicherten. Die Einzelheiten sind in Art. 16 der Statuten geregelt.

	2021		2020	
	Anzahl Delegierte	Anzahl Stimmen	Anzahl Delegierte	Anzahl Stimmen
Arbeitgeberdelegierte	34	98	34	98
Arbeitnehmerdelegierte	98	98	98	98

Die Arbeitgeber-Delegierten und die Arbeitnehmer-Delegierten sind auf den Seiten 7 bis 8 im Jahresbericht namentlich aufgeführt.

1.6 Entschädigung Führungsorgane

Die Entschädigung des Vorstands wird von der Delegiertenversammlung festgelegt (Art. 15 Abs. 2 Bst. h der Statuten). Gemäss Beschluss vom 26. Juni 2013 werden folgende Entschädigungen ausgerichtet:

Pauschalentschädigungen an Vorstandsmitglieder:

- Pauschalentschädigung pro Vorstandsmitglied pro Jahr	CHF 5 000.00
- zusätzliche Pauschalentschädigung an den Präsidenten bzw. Präsidentin	CHF 12 000.00
- zusätzliche Pauschalentschädigung an den Vizepräsidenten bzw. Vizepräsidentin	CHF 4 000.00
- zusätzliche Pauschalentschädigung an die Mitglieder des Vorstandsausschusses	CHF 4 000.00
- zusätzliche Pauschalentschädigung an die Mitglieder von Ad hoc Kommissionen (je nach Umfang)	CHF 2 500.00 bis CHF 4 000.00

Sitzungsgelder:

Die Sitzungsgelder richten sich nach Art. 3 des Gesetzes über die Entlöhnung und Entschädigung von Behörden und Kommissionen (Behördengesetz) vom 03.09.1999 (Regelung analog der Mitglieder des Kantonsrates).

Die Pauschalentschädigung wird jährlich der Teuerung angepasst.

Das Gehalt des Geschäftsführers wird vom Vorstand und das der Angestellten der Verwaltung vom Geschäftsführer in Anlehnung an das kantonale Personalrecht festgelegt.

1.7 Experte, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Experte: Dr. Olivier Deprez, dipl. Pensionskassenexperte,
DEPREZ Experten AG, Neustadtgasse 7, 8001 Zürich

Revisionsstelle: BDO AG, Landenbergstrasse 34, 6002 Luzern

Berater: PPCmetrics AG, Badenerstrasse 6, 8021 Zürich
(ALM-Analyse 2018; Wertschwankungsreserve 2021)

Aufsichtsbehörde: Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht (ZBSA), 6002 Luzern

1.8 Angeschlossene Arbeitgeber

Angeschlossene Arbeitgeber sind, wenn sie den Statuten schriftlich zugestimmt haben und der Vorstand ihre Aufnahme beschlossen hat:

- der Kanton und seine unselbständigen Anstalten,
- die Gemeinden (Einwohner-, Bezirks-, Bürger- und Kirchgemeinden), öffentlich-rechtlichen Korporationen, Teilsamen und Alpgenossenschaften,
- die selbständigen öffentlich-rechtlichen Anstalten des Kantons,
- die Institutionen mit eigener Rechtspersönlichkeit und Sitz im Kanton, die im öffentlichen, vornehmlich gemeinnützigen oder wohltätigen Interesse tätig sind,
- Unternehmen mit mittelbarer oder unmittelbarer Beteiligung der öffentlichen Hand, die im öffentlichen Interesse tätig sind.

(Art. 4 der Statuten)

	2021	2020
Angeschlossene Arbeitgeber am 1.1.	58	58
Zugänge	0	0
Abgänge	0	0
Bestand am 31.12.	58	58

Eine Gesamtübersicht der angeschlossenen Arbeitgeber ist im Jahresbericht auf Seite 9 publiziert.

2 Aktive Mitglieder und Rentner

2.1 Aktive Versicherte

	2021			2020
	Frauen	Männer	Total	Total
Anfangsbestand 1.1.	1 885	1 070	2 955	2 905
Eintritte	370	139	509	483
Austritte	- 276	- 98	- 374	- 362
Pensionierungen	- 39	- 26	- 65	- 67
IV-Fälle	- 4	0	- 4	- 2
Todesfälle	- 2	- 1	- 3	- 2
Endbestand 31.12.	1 934	1 084	3 018	2 955

2.2 Rentenbezüger

	Frauen		Männer		Total	
	2021	2020	2021	2020	2021	2020
Altersrenten	329	307	412	409	741	716
Invalidenrenten	29	24	13	15	42	39
Kinderrenten	8	10	13	14	21	24
Ehegattenrente	136	131	19	17	155	148
Scheidungsrente	1	1			1	1
Total Rentenbezüger	503	473	457	455	960	928

2.2.1 Entwicklung der Alters-, Invaliden-, Hinterbliebenen- und Scheidungsrenten

	Altersrenten		Invalidenrenten		Ehegattenrenten		Scheidungsrenten		Total	
	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020
Bestand 1.1.	716	684	39	43	148	146	1	1	904	874
Neue Altersrenten	46	48							46	48
Neue Invalidenrenten			6	2					6	2
Wegfall Invalidenrenten			- 3	- 6					- 3	- 6
Neue Ehegattenrente					13	9			13	9
Wegfall Ehegattenrente					- 1	- 1			- 1	- 1
Neue Scheidungsrente										
Todesfälle	- 21	- 16			- 5	- 6			- 26	- 22
Bestand 31.12.	741	716	42	39	155	148	1	1	939	904

Bemerkungen zu den Bestandeszahlen:

Mehrfachzahlungen sind möglich, da Versicherte mehrere Renten gleichzeitig beziehen können oder als Teilrentner im Bestand der Aktiven und der Rentenbezüger gezählt werden. Mehrfach-Versicherungsverhältnisse von gleichen Personen bei verschiedenen Arbeitgebern werden ebenfalls einzeln gezählt.

3 Art der Umsetzung des Zwecks

3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans

Die Leistungen der Personalvorsorgekasse (PVO) sind im Vorsorgereglement (Stand 1.1.2021) im Detail umschrieben.

Bei Erreichen des Schlussalters (Pensionierungsalter zwischen dem 58. und 65. Altersjahr)

- Lebenslange Altersrente (Umwandlungssatz Alter 65: 5.60 %, mit Übergangsregelung der Jahrgänge 1952 bis 1958).
- Kapitaloption: Es besteht die Wahlmöglichkeit, beim Altersrücktritt bis zu 100% des vorhandenen Sparguthabens als Kapital zu beziehen.

Vor Erreichen des Schlussalters im Todesfall

- Ehegattenrente / Lebenspartnerrente
- Todesfallkapital
- Waisenrente

Bei Erwerbsunfähigkeit (Invalidität)

- Invalidenrente
- Invaliden-Kinderrente
- Befreiung von der Beitragszahlung

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Pensionskasse ist für Altersleistungen nach dem Beitragsprimat finanziert; für Risikoleistungen nach dem Leistungsprimat. Das versicherte Gehalt gemäss Reglement entspricht dem massgebenden Verdienst nach dem Bundesgesetz über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHVG), vermindert um Lohnbestandteile, die nur gelegentlich oder vorübergehend anfallen, abzüglich dem Koordinationsabzug von 1/3 oder höchstens dem Koordinationsabzug gemäss BVG von CHF 25 095 (ab 01.01.2022: CHF 25 095). Die Eintrittsschwelle für die Versicherungspflicht in der 2. Säule beträgt CHF 21 510 (ab 01.01.2022: CHF 21 510).

Die Gesamtbeiträge setzen sich zusammen aus den Sparbeiträgen und den Risikoprämien. Die versicherten Personen können aus zwei verschiedenen Vorsorgestufen auswählen. Die Vorsorgestufe 2 führt zu einer Verbesserung bei den Altersleistungen.

Die Beiträge berechnen sich in % des versicherten Lohnes und werden wie folgt finanziert:

Beiträge Arbeitnehmer (in %) Vorsorgestufe 1:

Alter	Sparbeiträge	Risikobeitrag	Total Beiträge
18 – 23	0	1.5	1.5
24 – 29	5.5	1.5	7.0
30 – 34	6.0	1.5	7.5
35 – 39	7.0	1.5	8.5
40 – 44	7.5	1.5	9.0
45 – 49	8.5	1.5	10.0
50 – 65	10.0	1.5	11.5

Beiträge Arbeitnehmer (in %) Vorsorgestufe 2:

Alter	Sparbeiträge	Risikobeitrag	Total Beiträge
18 – 23	0	1.5	1.5
24 – 29	6.0	1.5	7.5
30 – 34	7.0	1.5	8.5
35 – 39	8.0	1.5	9.5
40 – 44	8.5	1.5	10.0
45 – 49	9.5	1.5	11.0
50 – 65	11.0	1.5	12.5

Beiträge Arbeitgeber (in %):

Alter	Sparbeiträge	Risikobeitrag	Total Beiträge
18 – 23	0	1.5	1.5
24 – 29	6.0	1.5	7.5
30 – 34	7.0	1.5	8.5
35 – 39	8.0	1.5	9.5
40 – 44	9.0	1.5	10.5
45 – 49	10.5	1.5	12.0
50 – 54	12.0	1.5	13.5
55 – 65	13.0	1.5	14.5

Altersgutschriften für Vorsorgestufen 1 und 2 (in %):

Alter	Vorsorgestufe 1	Vorsorgestufe 2
18 – 23	0	0
24 – 29	11.5	12.0
30 – 34	13.0	14.0
35 – 39	15.0	16.0
40 – 44	16.5	17.5
45 – 49	19.0	20.0
50 – 54	22.0	23.0
55 – 65	23.0	24.0

3.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Reduziert eine versicherte Person nach Vollendung des 58. Altersjahres z.B. aufgrund einer Reduktion des Arbeitspensums ihren Jahreslohn um höchstens die Hälfte, kann sie auf schriftliches Gesuch hin verlangen, dass von der Reduktion des versicherten Gehalts ganz oder teilweise abgesehen wird. Die versicherte Person muss die Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge auf diesem freiwillig versicherten Gehalt vollumfänglich selber bezahlen.

Wird das Arbeitsverhältnis einer versicherten Person nach Vollendung des 58. Altersjahres durch den Arbeitgeber aufgelöst, kann die Versicherung weitergeführt werden. Die versicherte Person muss die Arbeitnehmer- und die Arbeitgeberbeiträge vollumfänglich selber bezahlen.

Gemäss Reglement besteht die Möglichkeit einer frühzeitigen Pensionierung ab dem 58. Altersjahr. Der Vorbezug der Rente führt zu einer lebenslangen Kürzung der jährlichen Altersrente. Der Umwandlungssatz reduziert sich absolut pro vorbezogener Monat um 0.01%.

Setzt die versicherte Person ihr Arbeitsverhältnis nach dem 65. Altersjahr bei einem angeschlossenen Arbeitgeber fort, so kann der Rentenbeginn längstens bis zum 70. Altersjahr aufgeschoben werden. Der Umwandlungssatz erhöht sich pro aufgeschobenen Monat um 0.01% (absolut).

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Jahresrechnung entspricht in Darstellung und Bewertung der von der Fachkommission für Empfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erlassenen Richtlinie Nr. 26 und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true & fair view). Sie steht im Einklang mit den Bestimmungen von Spezialgesetzen der beruflichen Vorsorge.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Einhaltung der Rechnungslegungsgrundsätze von Swiss GAAP FER 26 verlangt die konsequente Anwendung von aktuellen Werten (Marktwerten) für alle Vermögensanlagen.

Die Bewertung der eigenen Immobilien erfolgt auf der Basis der statischen Ertragswertmethode. Dabei werden Nutzung, Zustand, Renovationsbedarf und Alter berücksichtigt. Die Nettoerträge werden mit einem Kapitalisierungszinssatz zwischen 3.00 % und 3.80 % kapitalisiert.

Auf fremde Währung lautende Aktiven und Passiven werden zum Stichtagskurs, Aufwendungen und Erträge zum jeweiligen Tageskurs umgerechnet.

4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

In der Berichtsperiode wurden keine Änderungen von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung vorgenommen.

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Als autonome Vorsorgeeinrichtung trägt die PVO die Risiken aus Alter, Tod und Invalidität alleine. Diese versicherungstechnischen Risiken werden durch die Risikobeiträge finanziert.

5.2 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat

Die Entwicklung des Vorsorgekapitals kann der Bilanz und Betriebsrechnung entnommen werden. Die einzelnen Sparguthaben wurden im Jahre 2021 mit 4.00 % verzinst. Gegenüber dem Mindestzinssatz BVG betrug die Zusatzverzinsung 3.00 % (2020: Sparguthaben 1.75 %, Mindestzinssatz BVG 1.00 %, Zusatzverzinsung 0.75 %).

Das Vorsorgekapital der Aktiv-Versicherten veränderte sich wie folgt:

	2021 CHF	2020 CHF
Stand 1. Januar	402 216 527	387 312 129
Spargutschriften	+ 29 443 293	+ 28 741 668
Auflösung / Gutschrift Art. 17 FZG	- 21 985	- 15 534
Eingebrachte Freizügigkeitsleistungen / Einkäufe	+ 33 980 634	+ 27 958 330
Verzinsung Sparkapital	+ 15 474 659	+ 6 529 445
Übertrag auf Vorsorgekapital Rentner	- 15 667 438	- 17 272 806
Ausbezahlte Freizügigkeitsleistungen	- 22 582 577	- 24 147 046
Kapitalbezüge	- 7 566 983	- 6 889 659
Stand 31. Dezember	435 276 130	402 216 527

5.3 Summe der Altersguthaben nach BVG

	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF	Veränderung CHF
Altersguthaben nach BVG	211 549 574	204 930 530	+ 6 619 044

5.4 Entwicklung des Vorsorgekapitals für Rentner

Das Vorsorgekapital der Rentner veränderte sich wie folgt:

	2021 CHF	2020 CHF
Stand 1. Januar	336 433 777	327 566 313
Übertrag Pensionierungen / Renten	+ 15 667 438	+ 17 272 806
Verzinsung Vorsorgekapital Rentner	+ 5 108 755	+ 5 760 631
Rentenleistungen	- 21 633 715	- 21 061 872
Kapitalleistungen	- 54 467	- 284 664
Anpassung an versicherungstechnische Berechnung per 31.12.	+ 14 811 775	+ 7 180 563
Stand 31. Dezember	350 333 563	336 433 777

Die Kosten für die Senkung des technischen Zinssatzes von 1.75 % auf 1.50 % per 31.12.2021 in Höhe von CHF 9 076 145 sind in "Anpassung an versicherungstechnische Berechnung per 31.12." enthalten.

5.5 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

5.5.1 Reserve für Risikoschwankungen

Die Risikoschwankungsreserve dient dazu, die schwankenden Kosten im Rahmen der Risikoversicherung (vor allem Invalidität) der Aktiv-Versicherten auszugleichen.

	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF	Veränderung CHF
Reserve für Risikoschwankungen	6 335 000	5 290 000	1 045 000

5.5.2 Rückstellungen Pensionierungsverluste

Sind die reglementarischen Leistungen bei Pensionierung im Vergleich mit den technischen Grundlagen zu hoch, so führt dies zu Pensionierungsverlusten. Der Sollbetrag entspricht einem Prozentsatz des Vorsorgekapitals Aktive per Stichtag. Die Rückstellung beträgt per 31. Dezember 2021 7.50 % des Vorsorgekapitals Aktive. Sie wird pro Jahr um jeweils 0.75 % Punkte erhöht. Bei einer Änderung des technischen Zinssatzes oder des Umwandlungssatzes kann der Prozentsatz durch den Vorstand auf Empfehlung des Experten für berufliche Vorsorge angepasst werden.

	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF	Veränderung CHF
Rückstellungen Pensionierungsverluste	32 646 000	27 150 000	+ 5 496 000

5.5.3 Rückstellungen für zusätzliche Verzinsung

Diese Rückstellung dient dazu, Leistungen der aktiven Versicherten mit aufschiebender Wirkung zu verbessern.

	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF	Veränderung CHF
Rückstellungen für zusätzliche Verzinsung	4 000 000	4 000 000	0

5.6 Auszug aus dem letzten versicherungstechnischen Gutachten

Per 31.12.2019 wurde durch die Deprez Experten AG aus Zürich ein versicherungstechnisches Gutachten erstellt. Dieses bestätigte mit den Grundlagen VZ 2015 (Generationentafeln GT) und einem technischen Zinssatz von 1.75 % einen Deckungsgrad von 108.26 %.

Die Sanierungsfähigkeit der PVO kann im Quervergleich zu vielen anderen Pensionskassen aufgrund der Bestandesstruktur als relativ gut bezeichnet werden. Die im Vorsorgereglement vorgesehenen Sanierungsbeiträge in der Höhe von insgesamt 2.00 % der versicherten Gehälter dürften jedoch in den meisten Fällen ungenügend sein. Die Sanierungsfähigkeit wird mit wachsendem Rentnerbestand voraussichtlich abnehmen.

Die laufende Finanzierung deckt die Altersgutschriften ab und die Risikobeiträge sollten aufgrund der gemachten Erfahrungen die Risikokosten aus den Versicherungsfällen Tod und Invalidität abdecken können. Eine grosse Finanzierungslücke besteht jedoch im Bereich der Umwandlungssätze (obwohl diese per 1.1.2017 gesenkt worden sind). Die entstehenden Pensionierungsverluste und die weitere Bildung der technischen Rückstellung für Pensionierungsverluste müssen über zusätzliche Vermögenserträge gedeckt werden, wie wir das bei der Bestimmung der Sollrendite auch berücksichtigt.

Wir empfehlen, den technischen Zins weiter zu reduzieren und zwar von 1.75 % auf 1.50 %.

Wir empfehlen eine weitere Senkung der Umwandlungssätze. Der "technisch korrekte" Umwandlungssatz im Rentenalter 65 beträgt bei einem technischen Zinssatz von 1.50 % 4.57 % und bei einem technischen Zinssatz von 1.75 % 4.88 %. Wir empfehlen im Zusammenhang mit einer Senkung der Umwandlungssätze zu prüfen, ob die Spargutschriften wie per 1.1.2017 erhöht werden können. Dies wäre wichtig zur Erhaltung des Leistungsniveaus und der Umhüllung gegenüber dem BVG.

Der Vorstand lässt sich jährlich einen versicherungstechnischen Kurzbericht erstellen. Auf Basis des Jahresabschlusses per 31. Dezember 2022 wird wieder ein umfassendes versicherungstechnisches Gutachten erstellt.

5.7 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Die versicherungstechnischen Berechnungen basieren auf den folgenden Grundlagen:

- technischer Zinsfuss 1.50 % (bisher 1.75 %)
- technische Grundlagen der Versicherungskasse der Stadt Zürich VZ 2015, Generationentafeln 2022

5.8 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

Der Deckungsgrad im Sinne von Art. 44 BVV2 entspricht dem prozentualen Verhältnis zwischen dem Vermögen einer Vorsorgeeinrichtung (nach Abzug der kurzfristigen Verbindlichkeiten, der passiven Rechnungsabgrenzungen und der Arbeitgeberbeitragsreserven) und der Summe aus Vorsorgekapital und technischen Rückstellungen.

	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF
Gesamte Aktiven zu Marktwerten	957 769 239	859 384 591
Verbindlichkeiten	- 5 203 399	- 2 678 848
Passive Rechnungsabgrenzungen	- 1 013 527	- 982 798
Arbeitgeberbeitragsreserven	-30 506	- 30 506
Verfügbares Vermögen (Vv)	951 521 807	855 692 439
Vorsorgekapital Aktiv-Versicherte	435 276 130	402 216 527
Vorsorgekapital Rentner	350 333 563	336 433 777
Rückstellungen für Risikoschwankungen	6 335 000	5 290 000
Rückstellungen für zusätzliche Verzinsung	4 000 000	4 000 000
Rückstellungen Pensionierungsverluste	32 646 000	27 150 000
Notwendiges Vorsorgekapital (Vk)	828 590 693	775 090 304
Überdeckung	122 931 116	80 602 135
Deckungsgrad	114.84 %	110.40 %

6 Erläuterungen zu den Vermögensanlagen und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen

6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement

Der Vorstand trägt die Verantwortung für die Vermögensanlage. Er hat die Organisation der Vermögensverwaltung und die Ziele, Grundsätze und Kompetenzen im Organisationsreglement vom 28. September 2021 sowie im Anlagereglement mit Stand vom 31. Dezember 2021 festgehalten.

Die Vermögensanlagen in Wertpapieren werden teilweise durch Verwaltungsmandate wie folgt getätigt:

Portfolio-Manager	Kategorie	Art der Zulassung
Reichmuth & Co, Luzern	Aktien Schweiz	FINMA
ANREPA Asset Management AG, Baar (ZG)	Aktien Ausland	KAG - FINMA

Alle anderen Anlagen werden vorwiegend mittels Kollektivanlagen durch den Vorstandsausschuss und die Geschäftsführung getätigt.

Berater	Tätigkeit
PPCmetrics AG, Badenerstrasse 6, 8021 Zürich	ALM-Analyse Oktober 2018, Wertschwankungsreserve 2021
Banken	Tätigkeit
Obwaldner Kantonalbank, 6060 Sarnen	Depotbank, Wertschriften- und Devisentransaktionen

6.1.1 Loyalität in der Vermögensverwaltung

Die PVO ist der ASIP-Charta unterstellt. Das Organisationsreglement regelt die Einhaltung der Loyalitäts- und Integritätsvorschriften nach BVG. Die Vorstandsmitglieder und Mitarbeitenden sowie externen Partner, die für die Anlage, Verwaltung und Kontrolle des Vorsorgevermögens zuständig sind, haben sich verpflichtet, die reglementarischen Bestimmungen einzuhalten. Der Vorstand hat alle nötigen Massnahmen ergriffen, um die Einhaltung dieser Bestimmungen zu überprüfen.

6.2 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Grundlage für die Berechnung der Wertschwankungsreserve bildet das Anlagereglement mit Stand vom 31. Dezember 2021, wonach die Zielgrösse der Wertschwankungsreserven in Prozenten des Vorsorgekapitals inklusive technische Rückstellungen auszudrücken ist. Die Zielgrösse wird so bemessen, dass aufgrund der Rendite-/Risikoeigenschaften der Anlagekategorien gemäss Anlagestrategie mit hinreichender Sicherheit eine geforderte Minimalverzinsung der gebundenen Vorsorgekapitalien ermöglicht wird.

Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve wird nach der finanzökonomischen Methode ermittelt. Diese basiert auf den Rendite- und Risikokennzahlen sowie den Korrelationseigenschaften der Anlagekategorien. Die Verzinsung der Passiven wird bei der Berechnung berücksichtigt. Bei der Wertermittlung wird ein Sicherheitsniveau von 98 % über den Zeithorizont von einem Jahr zugrunde gelegt. Der ermittelte Wert wird auf die nächste ganze Prozentzahl aufgerundet. Aus den Daten ergibt sich eine Zielgrösse der Wertschwankungsreserve von 17 %.

Entwicklung der Wertschwankungsreserve	2021 CHF	2020 CHF
Stand 1.1.	80 602 136	61 735 678
Auflösung / Bildung Wertschwankungsreserve	42 328 980	18 866 458
Stand 31.12.	122 931 116	80 602 136
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	140 860 418	137 227 926
Defizit bei der Wertschwankungsreserve	17 929 302	56 625 790

6.3 Darstellung der Vermögensanlagen nach Anlagekategorien

Anlagekategorie	31.12.2021 in TCHF	in %	31.12.2020 in TCHF	in %	Strategie %	Bandbreite %	BVV2 %
Liquidität / übrige Aktiven	65 176	6.81	51 400	5.98	1	0 – 10	100
Obligationen CHF	214 924	22.44	209 485	24.38	33	24 - 40	100
Obligationen Ausland CHF	29 952	3.13	31 690	3.69			
Obligationen Ausland FW	71 328	7.45	75 145	8.74	9	6 – 11	30
Total Nominalwerte	381 380	39.82	367 720	42.79	43	32 – 61	
Immobilien Schweiz	127 435	13.31	122 297	14.23	15	10 – 21	30 / 10 Aus- land
Immobilien Ausland	16 870	1.76	13 670	1.59	2	0 – 4	
Aktien Schweiz *	86 633	9.05	70 602	8.22	8	4 – 10	50
Aktien Ausland	287 659	30.03	237 262	27.61	25	18 – 32	50
Alternative Anlagen	57 793	6.03	47 834	5.57	7	0 – 8	15
Total Sachwerte	576 389	60.18	491 665	57.21	57	32 – 75	
Total Aktiven	957 769	100.00	859 385	100.00			
<i>Fremdwährungsanteil</i>	151 355	15.80	126 966	14.77	15	9 – 21	30
<i>* davon ungesicherte Beteiligung beim Arbeitgeber</i>	5 130	0.54	4 995	0.58			5

Sämtliche Positionen entsprechen den Anlagevorschriften gemäss BVV2.

6.4 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Es bestehen per 31.12.2021 keine laufenden oder offenen derivativen Finanzinstrumente.

6.5 Offene Kapitalzusagen

Eine Investition kann mittels Kapitalzusagen (Commitment) erfolgen. Der Investor stellt einen Kapitalbetrag zur Verfügung. Die vereinbarte Investition wird üblicherweise durch einzelne Kapitalabrufe über einen längeren Zeitraum eingefordert, damit das Geld erst im Zeitpunkt investiert wird, wenn es effektiv benötigt wird.

Anbieter	Produktenname	Währung	Kapitalzusage Total	Offen 31.12.2021 CHF	Offen 31.12.2020 CHF
Partners Group, Baar ZG	Direct Infrastructure 2015	EUR	10 000 000	2 270 389	4 942 984
Swiss Life Anlagestiftung	Anlagegruppe "Immobilien Schweiz Alter und Gesundheit"	CHF	3 300 000	660 000	2 640 000

6.6 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen

	Bestand 31.12.2021		Performance 2021	Bestand 2020		Performance 2020
	in TCHF	%	%	in TCHF	%	%
Liquide Mittel	63 066	6.58	0.00	48 477	5.64	0.00
Guthaben u. Abgrenzungsposten	2 110	0.23		2 924	0.34	
Obligationen Schweiz	214 924	22.44	-1.16	209 485	24.38	0.90
Obligationen Ausland CHF	29 952	3.13	-0.63	31 690	3.69	0.41
Obligationen Ausland FW	71 328	7.45	-2.11	75 145	8.74	3.17
Aktien Schweiz	86 633	9.05	23.66	70 602	8.22	4.72
Aktien Ausland	259 343	27.08	26.01	211 458	24.61	11.23
Aktien Emerging Markets	28 316	2.96	-2.60	25 803	3.00	8.01
Immobilien-Direktanlagen Schweiz	39 005	4.07	1.62	40 380	4.70	3.99
Immobilien-Fonds / AST Schweiz	88 429	9.23	5.77	81 917	9.53	6.35
Immobilien-Fonds Ausland	16 870	1.76	24.62	13 670	1.59	-5.91
Alternative Anlagen	57 793	6.03	22.24	47 834	5.57	14.36
Total Aktiven	957 769	100.00	9.84	859 385	100.00	5.22
Total (nach Vermögensverwaltungskosten)	957 769	100.00	9.33	859 385	100.00	4.75

Die ausgewiesene Performance auf dem Gesamtvermögen gerechnet zu Marktpreisen erreichte per 31. Dezember 2021 nach Abzug der Kosten für die Vermögensverwaltung 9.33 % (31.12.2020: 4.75 %).

6.7 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten

Gemäss Art. 48a Abs. 3 BVV2 müssen diejenigen Kapitalanlagen, deren Vermögensverwaltungskosten nicht gemäss Art. 48a Abs. 1 BVV2 in der Betriebsrechnung ausgewiesen werden können, im Anhang der Jahresrechnung separat aufgeführt werden. Die Oberaufsichtskommission der beruflichen Vorsorge OAK BV hat am 23. April 2013 gestützt auf Art. 64 Abs. 1 Bst. a und f des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1982 über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG, SR 831.40) eine diesbezügliche Weisung erstellt.

Bezugnehmend auf die vorstehende Weisung setzten sich die Vermögensverwaltungskosten wie folgt zusammen:

Bezeichnung	2021 CHF	2020 CHF	Veränderung CHF
Bankspesen, Depotgebühren, Stempelabgaben und Courtagen	632 272	521 295	110 977
Vermögensverwaltungshonorare	1 006 678	799 090	207 588
Allgemeine Vermögensverwaltungskosten und Besoldungen	96 216	83 185	13 031
Summe aller Kostenkennzahlen für Kollektivanlagen (TER-Kosten)	3 179 747	2 626 921	552 826
Rückerstattungen Retrozessionen / Vertriebsentschädigungen	- 41 487	- 31 709	- 9 778
Total Vermögensverwaltungskosten gemäss Betriebsrechnung	4 873 427	3 998 782	874 645

	Marktwert CHF	in % GV
Total Gesamtanlagevermögen 31.12.2021	957 769 239	100.00

	Marktwert CHF	in % GV
Total kostentransparente Vermögensanlagen per 31.12.2021	957 769 239	100.00

Vermögensverwaltungskosten	in % 2021	in % 2020
Vermögensverwaltungskosten in % der kostentransparenten Vermögensanlagen	0.51	0.47

Kostentransparenzquote per 31.12.2021	in % 2021	in % 2020
Kostentransparente Vermögensanlagen im Verhältnis zum Gesamtanlagevermögen	100.00	100.00

6.8 Anlagen beim Arbeitgeber und Arbeitgeber-Beitragsreserve

Gegenüber dem Arbeitgeber bestanden per 31.12. folgende Forderungen und Beteiligungen:

Bezeichnung	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF	Veränderung CHF
Kontokorrentguthaben (Debitoren)	931 275	1 428 094	- 496 819
Kassa-Obligationen OKB	11 000 000	7 000 000	4 000 000
Partizipationsscheine OKB	5 130 000	4 995 000	135 000
Total Anlagen beim Arbeitgeber	17 061 275	13 423 094	3 638 181

Die Kontokorrente der Debitoren werden nicht verzinst. Es handelt sich dabei um ungesicherte Guthaben, die nach erfolgter Beitragsabrechnung durch die angeschlossenen Arbeitgeber überwiesen werden.

Die Partizipationsscheine der Obwaldner Kantonalbank (OKB) über CHF 5 130 000 (2020: CHF 4 995 000) gelten als ungesicherte Anlagen beim Arbeitgeber und entsprechen 0.54 % des Gesamtvermögens. Die Rendite (inklusive Dividendenertrag) betrug im Jahre 2021 5.77 % (2020: 4.66 %).

Die Kassa-Obligationen bei der Obwaldner Kantonalbank sind durch die Staatsgarantie des Kantons Obwalden gedeckt (Gesetz über die Obwaldner Kantonalbank, Art. 5 Staatsgarantie). Die umfassende Garantieleistung des Kantons geht über den gesetzlichen Einlegerschutz von bis zu CHF 100 000 pro Bankkunde hinaus und kennt keine Betragsobergrenze. Diese Guthaben können als gesichert eingestuft werden und entsprechen nahezu dem Art. 58 Abs. 2 Bst. a BVV2. Die Kontokorrentguthaben bei der OKB, die dem Geschäftsverkehr dienen, gelten aus Sicht des Bundesamtes für Sozialversicherung nicht als Anlagen beim Arbeitgeber, sofern der Arbeitgeber eine Bank ist (BSV Nr. 84 vom 12.07.2005). Auch diese Guthaben sind von der Staatsgarantie erfasst.

Die Überdeckung resp. Wertschwankungsreserve von CHF 122.93 Mio. reicht somit aus, um sämtliche ungesicherten Anlagen beim Arbeitgeber über CHF 6.06 Mio. (0.63 % des Gesamtvermögens) durch verfügbare Mittel zu decken.

6.8.1 Arbeitgeberbeitragsreserven ohne Verwendungsverzicht

Korporation Schwendi

	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF
Anfangsbestand	30 506	30 506
Einlage	0	0
Verzinsung *	0	0
Schlussbestand	30 506	30 506

* Die Verzinsung der Arbeitgeberbeitragsreserve erfolgte mit 0.00 % (2020: 0.00 %).

7 Erläuterungen weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

7.1 Verwaltungskosten

Bezeichnung	2021 CHF	2020 CHF	Veränderung CHF
Personalaufwand	297 706	335 405	- 37 699
Betriebskosten	214 260	144 726	69 534
Vorstand / Kommissionen / Delegierte	127 472	113 353	14 119
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge	46 003	49 763	- 3 760
Aufsichtsbehörden	7 282	8 279	- 997
Total Verwaltungskosten	692 723	651 525	41 197
Verwaltungskosten pro Destinatär	174	168	6

7.2 Ertragsrechnung Liegenschaften

Bezeichnung	2021 CHF	2020 CHF
Mietzinseinnahmen	2 421 589	2 301 345
Übrige Einnahmen	7 586	5 163
Aufwand für Betrieb und Unterhalt *	- 413 852	- 2 404 604
Liegenschaftsverwaltung (in den Vermögensverwaltungskosten enthalten)	- 25 541	- 28 054
Bewertungsanpassung *	- 1 374 126	1 675 700
Total Liegenschaftserfolg	615 656	1 549 550

* Im 2020 Baukonto, Brünigstrasse 118, Sarnen CHF 2 030 193 enthalten.

Der Liegenschaftserfolg hatte sich im Jahr 2020 deutlich verbessert, da die renovierte Liegenschaft in der Brünigstrasse eine deutliche, positive Bewertungspassungsanpassung erfahren hat, welche den Renovationsaufwand übersteigt. Im 2021 wurde für die Ende 2020 neu erworbene Immobilie im Rosenweg 2 in Sarnen das unter 4.2 erläuterte Bewertungsverfahren angewendet. Die Bewertungsanpassung hat auf den Liegenschaftserfolg einen negativen Einfluss.

Renovationsaufwand und Bewertungsanpassung beeinflussen zudem die Kennzahlen zu den Liegenschaften unter 7.3.

7.3 Kennzahlen Liegenschaften

Bezeichnung	2021 CHF	2020 CHF
Bilanzwert per 01.01.	40 379 574	* 37 306 532
Bilanzwert per 31.12.	39 005 448	40 379 574
Durchschnittlicher Bilanzwert	39 692 511	39 541 724
Bruttorendite der Liegenschaften (in % des durchschnittlichen Bilanzwertes)	6.12 %	5.83 %
Nettorendite der Liegenschaften nach Bewertungsanpassung (in % des durchschnittlichen Bilanzwertes)	1.62 %	3.99 %

* Im 2020 Baukonto, Brünigstrasse 118, Sarnen, CHF 2 030 193 enthalten.

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Es bestehen keine Auflagen der Aufsichtsbehörde.

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

9.1 Deckung / Erläuterungen der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV2)

Die Jahresrechnung per 31.12.2021 weist einen Deckungsgrad von 114.84 % aus. Aufgrund dieser Überdeckung sind keine besonderen Massnahmen notwendig.

9.2 Verpfändung von Aktiven

Es sind keine Aktiven verpfändet.

9.3 Solidarhaftung und Bürgschaften

Die PVO ist keinerlei Haftungsverpflichtungen oder Bürgschaften eingegangen.

9.4 Laufende Rechtsverfahren

Es bestehen derzeit keine substanziellen laufenden Rechtsverfahren.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Verzinsung des Vorsorgekapitals der aktiven Versicherten für das Jahr 2022 wurde provisorisch auf 1.00 % festgelegt. Die definitive Verzinsung 2022 wird rückwirkend im Dezember 2022 vom Vorstand der PVO festgesetzt. Für die Austritte und Pensionierungen im 2022 wird ein unterjähriger Zins von 1.00 % berechnet.